

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1898

112 (24.4.1898) Viertes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 112. Viertes Blatt.

Sonntag den 24. April

1898.

Amtliche Bekanntmachung. F a h n u n g.

Nr. 20337. D. 1225. Am 21. d. M. Abends wurde hier ein Continental-Pneumatikfahrrad aus dem Hof einer Wirtschaft gestohlen. Dasselbe trägt auf dem hintern Schutblech die Fabriknummer 73194, Polizeinummer Karlsruhe 4980, Firma Dürkopp, ist schwarz lackirt, Lenkstange und Bremsvorrichtung vernickelt, gelbe Felgen und vernickelte Speichen, hat dreiteiligen Gabelkopf, neueste Blockrollenkette, braunen Sattel und dreieckige Beständeltasche, ebenfalls braun und mit dem Namen Dürkopp; das Läutesignal mit einem Riemen zum Ziehen versehen, und Acetylen-Lampe.

Ich ersuche um Fahndung.

Karlsruhe, den 22. April 1898.

Der Großh. Staatsanwalt,
Duffner.

Die von Herrn Prof. Dr. A. von Oochelhaeuser für dieses Semester angekündigte: **Erklärung der Bildwerke in der Großherzoglichen Kunsthalle** findet für hospitirende Herren und Damen **Donnerstag von 6-7 Uhr** statt. Beginn: **Donnerstag den 28. April.** Anmeldungen im Sekretariat der Technischen Hochschule.

Fahrnißversteigerung.

Markgrafenstraße 49 im Saale des „Goldenen Kopfes“ werden

Montag den 23. April, 2 Uhr

beginnend, eine Partie gut erhaltene Möbel, herrührend aus einem Nachlaß, im Auftrag gegen Baarzahlung versteigert:

eine Peluche-Garnitur, bestehend aus Sopha und 6 Polsterstühlen, 1 aufgerichtetes Bett, verschiedene Kommoden und Pfeilertkommoden, Bücherschrank, Chiffonniere, Verticos, ein- und zweithürige Schränke, Waschtische, Nippische, Amerikanerstühle, Garderobeständer, 6 eichene Speisezimmerstühle, 1 eiserne Bettstelle, Bilder, feine bunte Vorhänge, elegante Hängelampe, wozu einladet.

Haas, Auktionator.

3.1.

Durlach.

Steigerungs-Ankündigung.

Der Gemeinschaftsstellung wegen werden am

Montag den 9. Mai 1898, Nachmittags 3 $\frac{1}{4}$ Uhr,

im Rathhause dahier die nachbeschriebenen, den Erben der Rentner Gustav Schweizer Eheleute von hier gehörigen Liegenschaften öffentlich zu Eigentum versteigert und wird der Zuschlag — falls unter dem Schätzungspreise vorbehaltlich der Genehmigung der Beteiligten — auf das höchste Gebot erteilt.

Beschreibung der Liegenschaften:

1. 9 Ar 03 qm Hofraithe und Garten an der Leopoldstraße Nr. 2 dahier, mit einem zweistöckigen Wohnhaus mit Durchfahrt und gewölbtem Keller, zweistöckiger Waschküche mit Wohnung und gewölbtem Keller, 1 $\frac{1}{2}$ stöckigem Oekonomiegebäude, neben kathol. Pfarrei und Gutbesitzer Chr. Brevern Ehefrau u. m. a., gerichtlich geschätzt zu 38000 M.
2. 7 Ar 58 qm Garten mit Springbrunnen an der Sofienstraße, an Ziffer 1 angrenzend, Nebenlieger wie bei Ziffer 1, gerichtlich geschätzt zu 9100 M.
3. 3 Ar 12 qm Hofraithe an der Leopoldstraße Nr. 9, worauf ein zweistöckiges Wohnhaus mit gewölbtem Keller, zweistöckigem Flügelbau mit Wohnung, Durchfahrt, Waschküche mit gewölbtem Keller und Holzremise, neben Emil Frey und der Sofienstraße, gerichtlich geschätzt zu 27000 M.

Die Wohnhäuser befinden sich in gutem baulichen Zustande und eignen sich das unter Ziffer 1 beschriebene wegen seiner günstigen Lage sowohl als Herrschaftswohnung, als auch zu jedem Gewerbebetriebe.

Die Steigerungsbedingungen können beim Unterzeichneten eingesehen oder in Abschrift erhoben werden.

Durlach, den 23. April 1898.

Großh. Notar:

Herrmann.

3.1.

Militärverein Karlsruhe.

Unter dem Protectorate Seiner Königlichen Hoheit des Erbgroßherzogs.

Wir setzen unsere Vereinsmitglieder in Kenntniß, daß unser Mitglied

Herr Karl Mackamull, Lokomotivführer,

nach kurzer Krankheit gestorben ist.

Die Beerdigung findet heute Nachmittags 3 Uhr von der Friedhofkapelle aus statt, wozu hiermit eingeladen wird.

Der Vorstand.

Die Geschäftsräume der Großh. Bezirksbauinspektion Karlsruhe befinden sich im Hause Mitterstraße 20 hier. 3.1.

Hunde-Versteigerung.

Am Mittwoch den 27. ds. Mts., Vormittags 11 Uhr, werden im Hundezwinger des städt. Schlachthofes nachstehende herrenlose Hunde öffentlich versteigert:

- 1) ein Fox-terrier, schwarz u. weiß (männlich),
- 2) ein gelber Pinscher (weiblich),
- 3) ein gelber Schnauzer (männlich).

Karlsruhe, den 23. April 1898.

Städt. Schlacht- und Viehhof-Verwaltung.

Zwangs-Versteigerung.

Montag den 23. April 1898, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokale Waldhornstraße 19 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 4 Kommoden, 1 Schreibkommode, 1 Regulateur, 1 Chiffonniere, 1 Waschkommode mit Marmorplatte, 5 Bildertafeln, 1 Tisch, 2 Sophas, 1 Klavierstuhl, 1 Vogel mit Käfig, 1 Kleiderschrank, 1 Waschkommode, 1 Schreibtisch.

Karlsruhe, den 23. April 1898.

Gaury, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Zwangs-Versteigerung.

Dienstag den 26. April 1898, Nachmittags 4 Uhr, werde ich im Pfandlokale Rheinstraße 16 hier gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Chiffonniere, 2 Nähmaschinen und 1 Dezimalwaage.

Karlsruhe, den 22. April 1898.

Hildebrandt, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

* Bahnhofstraße 36 ist im Hinterhaus eine Wohnung von zwei Zimmern, Küche und Keller auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im Vorderhaus.

* Durlacher Allee 28, am Kirchenplatz, ist auf 1. Juli eine hübsche Wohnung von 3 Zimmern nebst reichlichem Zugehör zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

* Friedenstraße 24 ist eine Wohnung im zweiten Stock des Hinterhauses von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

* Hirschstraße 70 ist im 4. Stock eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller, auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

— Jolihstraße 8 (Neubau), verlängerte Kurvenstraße, sind 2 Wohnungen von je 7 Zimmern, Bad und Zugehör, Veranda, sowie Gartengenuß auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Friedenstraße 14, parterre.

2.1. Lessingstraße 35 ist eine Wohnung, bestehend aus vier Zimmern, Mansarde nebst allem Zugehör, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

* Marlenstraße, in der Nähe der kath. Kirche, ist eine schöne Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicherraum, auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen Werberstraße 21 im Seitenbau im 3. Stock rechts.

*3.1. Rudolfstraße 4 ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Speisekammer, Antheil am Trockenspeicher, Waschküche und Garten an eine ruhige Familie auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Karl-Wilhelmstraße 2.

* Ruppurrerstraße 24 ist im 4. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde sogleich zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

* Scheffelstraße 32 ist im 3. Stock eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche mit Gaseinrichtung, Keller, Mansarde, Antheil am Trockenspeicher und an der Waschküche, sogleich oder später zu vermieten. Näheres zu erfragen im 2. Stock.

— Scheffelstraße 62 sind 2 Wohnungen von 3 Zimmern, Veranda und Zugehör an kleine, ruhige Familien zu vermieten. Näheres Friedenstraße 14 im 1. Stock.

* Uhlendorfstraße 28 ist eine vollständig neu hergerichtete Wohnung von einem Zimmer und Küche mit Wasserleitung sofort oder auf 1. Mai nur an ruhige, kleine Familie zu vermieten. Näheres im ersten Stock des Vorderhauses.

* Eine Wohnung im 5. Stock von 3 schönen Zimmern nebst Zugehör ist an eine ruhige Familie auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen Kapellenstraße 70 im 1. Stock.

Eine sehr schöne Wohnung, bestehend aus drei Zimmern und Küche sammt Zugehör, mit Balkon versehen, ist sofort oder auf's Quartal zu vermieten. Zu erfragen Hardtstraße 2 im 2. Stock.

Eine Wohnung im 5. Stock von 2 Zimmern, Küche und Keller (mit Wasserleitung versehen), Preis 150 M., ist sofort oder auf's Quartal zu vermieten. Zu erfragen Hardtstraße 2.

*3.1. Eine Wohnung im 1. Stock von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansardenzimmer, sowie eine gleiche Wohnung im 4. Stock sind auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Hause Durlacher Allee 29 c im 3. Stock.

* Hirschstraße, nahe der Kriegstraße, ist ein großes, unmobiliertes Zimmer mit Küche und Keller auf 1. Mai an ein älteres Fräulein oder eine Wittwe zu vermieten. Näheres Bahnhofstraße 6 im 2. Stock.

Wohnung zu vermieten.

* Zwei große Zimmer mit Küche und Gang (Glasabschluss) sind an ruhige Leute ohne Kinder auf 1. Juli zu vermieten: Leopoldstraße 15, parterre.

* Ein gangbarer Speisereisladen nebst anschließender Wohnung, bestehend in 3 Zimmern und Küche, ist auf Juli zu vermieten: Bahringstraße 7.

Wohnungs-Gesuch.

Eine einzelne Dame sucht auf 1. Oktober oder früher eine Wohnung von 3 großen und 2 kleinen Zimmern nebst reichlichem Zugehör. Näheres Belfortstraße 9, parterre.

Zimmer zu vermieten.

* Leopoldstraße 15, parterre, sind große, gut möblierte Zimmer sofort billig zu vermieten.

*2.1. Hirschstraße 13 sind 2 einfach möblierte Zimmer mit ganzer Pension sofort zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

* Werderplatz 42 ist ein schön möbliertes Zimmer sogleich oder auf 1. Mai zu vermieten. Näheres im Laden.

* Zwei unmobilierte Zimmer, nach der Straße gehend, sind sogleich oder auf 1. Mai billig zu vermieten: Waldstraße 52, zwei Treppen hoch.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist an einen soliden Arbeiter billig zu vermieten: Wielandstraße 32 im 2. Stock links.

* Steinstraße 16 ist auf 1. Mai ein schönes, leeres Zimmer mit Kochofen zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

* Ein freundlich möbliertes Zimmer ist zu vermieten: Thurmstraße 7 a, Café Bauer, 2 Treppen hoch links.

* Ein möbliertes Zimmer ist sogleich oder auf 1. Mai zu vermieten: Kronenstraße 27, parterre. Preis 10 Mark.

* Georg-Friedrichstraße 29 ist im 2. Stock rechts ein größeres und ein kleineres, gut möbliertes Zimmer billig zu vermieten.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist an einen anständigen Arbeiter sofort billig zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 81/83, Seitenbau, 4. Stock rechts.

* Wielandstraße 6 ist im 4. Stock an einen soliden Arbeiter ein möbliertes Zimmer zu vermieten.

* Ein gut möbliertes Zimmer, sowie eine freundliche, tapezirte Mansarde mit zwei Betten sind sofort oder später zu vermieten: Werderplatz 50 im 4. Stock links.

* Viktoriastraße 9, im Hinterhaus im 2. Stock rechts, ist ein schönes, großes, einfach möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn auf 1. Mai zu vermieten.

* Ein einfach möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer mit einem oder zwei Betten sogleich oder auf 1. Mai zu vermieten: Waldhornstraße 33, zwei Treppen hoch.

*2.1. Karl-Wilhelmstraße 16 ist im 4. Stock ein gut möbliertes Zimmer mit schöner Aussicht in den Jasanengarten an einen ruhigen Herrn sofort oder auf 1. Mai zu vermieten.

2.1. Sofienstraße 67 ist im 2. Stock ein größeres, zweifelhafte Zimmer (ohne Vis-a-vis), gut möbliert, an einen oder zwei solide Herren sogleich oder später zu vermieten.

* Ein gut möbliertes Wohn- und Schlafzimmer, auf die Kaiserstraße gehend, ist billig zu vermieten: Kaiserstraße 29 im 2. Stock, gegenüber der alten Dragonerkaserne.

* Schützenstraße 62 ist im 3. Stock ein heizbares, möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer zu vermieten. Daselbst wird ein gut erhaltener Divan zu kaufen gesucht.

* Ein einfaches, gut möbliertes Zimmer ist auf 1. Mai zu vermieten. Zu erfragen Amalienstraße 75 im Hinterhaus, parterre.

Ein sehr elegantes, dreifelhafte Zimmer, mit oder ohne Pension, ist zu vermieten: Hebelstraße 19, 3 Treppen hoch.

* Ein schön möbliertes Zimmer ist an einen besseren, jungen Herrn oder ein anständiges Fräulein zu vermieten. Zu erfragen Waldstraße 66 im Vorderhaus, 2 Treppen hoch.

* Hirschstraße 70, nahe der Kriegstraße, ist im 3. Stock ein gut möbliertes Zimmer sofort oder später an einen besseren Herrn zu vermieten.

* Bahringstraße 62, 2. St., ist ein zweifelhafte, gut möbliertes Zimmer an einen besseren Herrn zu vermieten.

*2.1. Ein freundliches, möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, ist sofort oder später zu vermieten: Lessingstraße 26 im 3. Stock.

*2.1. Belfortstraße 13 ist im 3. Stock ein freundliches, auf die Straße gehendes Zimmer sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst.

*2.1. Bahringstraße 106, nächst der Hauptpost, sind im 3. Stock 2 schöne, gut möblierte Zimmer zu vermieten.

Kreuzstraße 17,

4 Treppen hoch, in der Nähe des Hauptbahnhofes, wird auf 1. Mai in ein schönes, großes Zimmer ein besserer Arbeiter als Mitbewohner gesucht.

Schützenstraße 66, eine Treppe hoch, ist ein möbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten.

Möbliertes Zimmer zu vermieten. Ein hübsch möbliertes Zimmer, nach der Straße gehend, ist sogleich oder auf 1. Mai billig zu vermieten: Waldstraße 52, zwei Treppen hoch.

Schützenstraße 91

ist im 4. Stock sofort oder auf 1. Mai ein gut möbliertes Zimmer an einen soliden Arbeiter zu vermieten.

Ein möbliertes Zimmer

ist in einem freundlichen Seitenbau sofort oder auf 1. Mai zu vermieten. Näheres Akademiestraße 23 im 3. Stock des Seitenbaues rechts.

Gut möbliertes Zimmer

event. mit anstößendem Salon, beide mit Aussicht in den markgräflichen Palastgarten, sofort oder später an einen soliden Herrn zu vermieten: Kreuzstr. 35, 3 Treppen hoch, in nächster Nähe des Hauptbahnhofes.

Lessingstraße 42

ist ein möbliertes, freundliches Parterrezimmer, nach der Straße gehend, mit oder ohne Pension auf 1. Mai zu vermieten.

Markgrafenstraße 34,

eine Treppe hoch, ist ein möbliertes Zimmer an einen besseren Herrn zu vermieten.

Kost und Wohnung.

* Werderstraße 63 im 4. Stock rechts können zwei ordentliche Arbeiter Kost und Wohnung erhalten.

Zimmer mit Pension.

* Zwei ineinandergehende, schön möblierte Zimmer sind zu vermieten. Zu erfragen Erbprinzenstraße 26, Seitenbau rechts, 2. Stock.

Kost und Wohnung.

* Ein solcher Arbeiter kann sogleich Kost und Wohnung erhalten: Herrenstraße 9 im 2. Stock des Hinterhauses.

Schlafstelle zu vermieten.

* Schützenstraße 54 ist im 4. Stock des Hinterhauses eine gute Schlafstelle: sofort zu vermieten.

Pension.

* Ein großes, sehr gut möbliertes Zimmer mit Pension ist sofort zu vermieten: Akademiestraße 65 im 2. Stock.

Kost u. Wohnung

kann ein anständiger, ruhiger Arbeiter sofort erhalten. Näheres Klauerschstraße 11, 4 Treppen hoch.

Fasanenplatz 7

findet ein solcher Arbeiter Kost und Schlafstelle.

Schlafstelle zu vermieten.

* In einem einfach möblierten Zimmer ist sogleich oder später eine Schlafstelle an einen ordentlichen Arbeiter zu vermieten: Lammstraße 7 c, 4 Stiegen hoch, Café Bauer.

Werkstätte,

große, helle, sofort oder später zu vermieten: Schützenstraße 2 im Hinterhaus, 2. Stock rechts.

3.1. Werderstraße 92

sind Werkstätten, ganz oder getheilt, für jedes Geschäft passend, mit Gas- und Wasserleitung versehen, per sogleich zu vermieten. Näheres im ersten Stock.

Augartenstraße 55

ist eine Werkstätte zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Lagerraum.

*2.1. Ein großer, heller Lageraum ist sofort oder später zu vermieten: Gerwigstraße 37.

Zimmer-Gesuch.

* Für die Zeit vom 1. Mai bis 1. Juli wird von einem Herrn ein besseres Zimmer zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 3082 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Patentkeller,

ein geräumiger, wird in der Nähe der Waldstraße zu mieten gesucht. Offerten bittet man unter Nr. 3086 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienst-Anträge.

— Ein jüngeres, fleißiges Mädchen kann sofort eintreten. Zu erfragen Werderstraße 86 im Laden.

*2.1. Ein Mädchen zur Beihilfe der Hausfrau findet sofort Stelle: Werderstraße 78 im 1. Stock.

*2.1. Ein fleißiges, eheliches Mädchen, welches sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wird sofort gesucht: Birkel 32, parterre.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf 1. Mai gesucht: Kronenstraße 27, parterre.

Ein ordentliches, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird für sofort gesucht. Näheres Kaiserstraße 165, im Laden.

* Ein Mädchen, welches etwas kochen kann und sich aller Hausarbeit willig unterzieht, wird für sofort oder auf 1. Mai gesucht. Näheres Kronenstraße 20, parterre.

* Gesucht für sogleich nach Mannheim ein ordentliches Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und in Hausarbeit bewandert ist. Ebenso zu zwei kleinen Kindern ein Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, oder eine erfahrene, gut empfohlene Kinderfrau. Zu erfragen zwischen 8 und 10 und 2-4 Uhr: Kriegstraße 24 im 3. Stock.

*2.1. Für sofort wird ein anständiges, tüchtiges Mädchen bei hohem Lohn gesucht; dasselbe muß kochen und alle häuslichen Arbeiten verrichten können. Nur solche mit guten Zeugnissen mögen sich melden: Sofienstraße 27 im 1. Stock.

* Es wird sofort oder auf 1. Mal ein braves, fleißiges Mädchen, gegen hohen Lohn gesucht, ebenso ein Mädchen von 14 bis 16 Jahren. Näheres Rüppurrerstraße 12, parterre.

Ein anständiges, fleißiges Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, findet bis 1. oder 15. Mai eine Stelle. Zu erfragen Hirschstraße 10, 2. Etage hoch.

* Gesucht für sogleich zu zwei Kindern von 7 und 8 Jahren ein besseres Mädchen, welches gut nähen kann und auch Hausarbeit besorgt. Zu erfragen von 8-9 und 1-4 Uhr: Kriegstraße 24 im 3. Stock.

Kammerjungfern, Zimmermädchen u. Köchinnen finden sofort und für später gut bezahlte Stellen hierher und auswärts durch **Urban Schmitt**, Erbprinzenstraße 8 im 2. Stock.

3.1. 200 bis 300 Mark werden von einem tüchtigen Geschäftsmann zur Erweiterung seines Geschäfts zu 8% aufzunehmen gesucht. Rückzahlung nach Uebereinkunft. Offerten unter Nr. 3087 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

8000 Mark sucht ein pünktlicher Rindzähler auf ein Haus für 2. Hypothek sofort oder später zu leihen. Anerbieten unter Nr. 3081 an das Kontor des Tagblattes.

* **8000 Mark** auf 23. Juli als zweite Hypothek auszulieihen. Offerten unter Nr. 3085 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

10 000 — 12 000 Mk. werden für alsbald oder per Juli auf ein gut gelegenes, rentables Haus aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 3084 an das Kontor des Tagblattes.

10 fl. täglich

kann sich jeder Herr oder jede Dame ohne Vorkenntnisse und Kapital verdienen. Wie und auf welche Art sagt der Prospekt der Erfindungen und Erfindungen, welcher gratis von **Adolf Geröffy**, Budapest, István út 29 a, zu beziehen ist. Bei Bestellung ist Postporto beizulegen.

3.1. 10-12

tüchtige Zimmerleute können eintreten bei

Julius Walder Wwe.,
Zimmergeschäft,
Karlsruhe i. B., Wilhelmstraße 52.

Schreiner-Gesuch.

* Zwei Bauerschreiner, tüchtige Anschläger, finden dauernde Arbeit bei **Wilh. Höderer**, Waldstraße 91.

Krankenpflegerin

wird für Nachtwachen zu sofortigem Eintritt gesucht. Offerten unter Nr. 3088 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Kleidermacherin gesucht.

* 2.1. Eine Arbeiterin, welche auf Taille geübt ist, wird sofort gesucht; auch wird ein Lehrling zur gründlichen Erlernung des Kleidermachens angenommen: Kriegstraße 36, Seitenbau, bei **Fr. Pflasterer**.

Mädchen-Gesuch.

* Ein braves, fleißiges Mädchen wird zu einer kleinen Familie sogleich gesucht: Waldstraße 52, zwei Treppen hoch.

Stelle als Kindermädchen gesucht.

* Ein gewandtes Kindermädchen mit gutem Zeugnis sucht per sofort Stelle. Näheres Kaiserstraße 58 im 3. Stock.

Kindermädchen

wird zum sofortigen Eintritt gegen gute Bezahlung gesucht: **Kaiserstraße 74, 1 Treppe.**

N. * Stellen finden: eine gelehre Person, welche bügeln und waschen kann, sowie einfache Kellnerinnen, Haus- und Küchenmädchen; Stellen suchen: mehrere bessere Kellnerinnen durch das **Bureau Noe**, Amalienstraße 15.

Lehrling-Gesuch.

* Ein kräftiger Junge, welcher Lust hat, die Dreherei zu erlernen, kann sofort eintreten bei **G. Dornheim**, Drechslermeister, Waldhornstr. 21.

Lehrling-Gesuch.

3.1. Ein braver Junge, welcher Lust hat, das Möbeltapezier- und Dekorations-Geschäft gründlich zu erlernen, kann unter günstigen Bedingungen sofort in die Lehre treten, Kost und Logis im Hause, bei **Lud. Seiter**, Tapezier, Waldstraße 7.

Drechsler-Lehrling-Gesuch.

* Ein ordentlicher Junge kann unter sehr günstigen Bedingungen eintreten bei **J. Linder**, Marienstraße 67.

Beschäftigungs-Antrag.

* Ein aus der Schule entlassenes Mädchen wird des Tags über zu einem Kinde gesucht. Näheres Kronenstr. 25 im 3. Stock.

Monatsfrau oder Mädchen

für häusliche Arbeiten gesucht: **Madonnenstraße 37** im 3. Stock.

Stellen-Gesuche.

* 2.1. Ein alleinstehendes, älteres, gebildetes Fräulein, in allen häuslichen Arbeiten sowie Handarbeiten u. im Schreiben bewandert, sucht Stellung bei einer Dame oder einem älteren Ehepaar, event. auch zu größeren Kindern. Es wird mehr auf Familienanschluss als auf hohen Gehalt reflektiert. Offerten wolle man gefälligst unter Nr. 3091 im Kontor des Tagblattes einreichen.

* Ein Fräulein mit schöner Handschrift, stenographielundig und auf der Schreibmaschine bewandert, sucht Stelle auf ein Kontor oder in eine Kasse auf sofort oder später: **Marienstraße 38** im 3. Stock des Vorderhauses.

* Ein Fräulein aus guter Familie, welches länger Zeit auf einem Bureau thätig war, sucht Stellung auf einem Bureau oder Kontor. Offerten wolle man unter Nr. 3077 an das Kontor des Tagblattes gelangen lassen.

Ein Kellner

sucht auf 1. Mai in einem kleinen Hotel oder Restaurant Stellung. Offerten unter Nr. 3090 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Comptoiristin

mit flotter Handschrift und guten Zeugnissen sucht Stelle. Offerten unter Nr. 3080 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Eine geprüfte Kindergärtnerin,

welche befähigt ist, den Elementar-Unterricht zu geben und Säularbeiten zu überwachen, sucht für die Vor- oder Nachmittage Beschäftigung, eventuell zur Beaufsichtigung kleinerer Kinder. Sehr gute Zeugnisse und Empfehlungen hierüber. Gefällige Offerten unter Nr. 3089 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Im Anfertigen von

Damenkleidern, Kinderkleidern

und Knabenanzügen

empfehlte sich bei prompter Bedienung **Frau Käppler**, Schützenstraße 2, Hinterhaus, 2. Stock rechts.

Verloren.

* Verloren von Donnerstag auf Freitag, vermisst auf dem Weg vom Rathskeller zur Lachnerstraße, eine silb. Uhr, gold. Bierzettel, Kettenring und Chemisierknopf. Abzugeben gegen Belohnung: **Lachnerstraße 2** im 4. Stock.

Verloren

wurde heute Samstag auf dem Wochenmarkt ein Portemonnaie mit nahezu 14 Mark Inhalt. Gegen gute Belohnung abzugeben: **Marktgrafenstraße 49** bei **Frau Gerhard**.

Haus-Verkauf.

Wegen Bezug ist ein solid gebautes, gut rentierendes Haus sofort zu verkaufen. Dasselbe ist in schöner Lage, 3 1/2 stöckig, mit Doppelwohnungen und größerem Hofraum, wo eine Werkstätte re. errichtet werden könnte. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

3.1. Zu verkaufen

aus erster Hand wegen Umzug ein tadelloses Herrschaftshaus in feinsten Lage, sehr rentabel, bequeme Bedingungen. Gest. Offerten nur von Selbstkäufern unter Nr. 3072 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zu verkaufen.

* Ein kleines, gut gehendes Spezereigeschäft ist wegen Bezug sofort oder später sammt Einrichtung billig zu verkaufen. Schriftliche Offerten sind unter Nr. 3078 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

* Ein neuer, starker Eßtisch und ein gut erhaltener Söhwagen sind billig zu verkaufen: **Werderstraße 73** im 2. Stock links.

* Ein vierrädriger Handwagen, sehr stark gebaut, ist zu verkaufen: **Marktgrafenstraße 7** im 2. Stock rechts.

* **Durlacherthorstraße 36** ist ein vierrädriger Marktswagen billig zu verkaufen. Dasselbst wird auch das Weißeln von Plafonds und Küchen angenommen.

* Ein Tourenrad, bestes Fabrikat, ist preiswürdig zu verkaufen. Ferner ist daselbst eine Singermaschine von vorzüglicher Güte unter Garantie zu verkaufen: **Blumenstraße 4**, parterre.

* Eine heimische noch neue Marquise nebst Zugehör ist sofort sehr billig zu verkaufen: **Marienstraße 79**, parterre.

Chiffonnières und Vertico.

* Zwei neue Chiffonnières, in Kirschbaum poliert und matt, mit Aufschlaffschloß à 55 Mk., sowie ein Vertico, sehr solid gearbeitet für 58 Mk., sind sehr billig zu verkaufen: **Werderstraße 81** in der Schreinerwerkstätte.

Zwei halbfranzösische Bettstätten

sammt Kissen, Matratzen und Polstern, 1 Divan mit Moquett- und 3 mit bestem Wolstoffbezug werden unter Garantie sehr billig abgegeben: **Büchel 8** im 2. Stock. *2.1.

Möbel.

Komplette Betten mit Kopfbaur, Woll- und Seegrasmatratzen, Federbetten, Waschkommoden, Nachtschische, Chiffonnières, Spiegel-schränke, Büffets, Kommoden, Tische, Stühle, Spiegel, Kameeltaschen-Divans, Garnituren in Blisch und Kameeltaschen, Sophas in allen Ausführungen und in sehr großer Auswahl zu den niedrigsten Preisen. Ganze Zimmer-einrichtungen und komplette Ausstattungen werden im Preise noch besonders berücksichtigt im **Möbel- und Tapezier-Geschäft** von **Lud. Seiter**, **Waldstraße 7**.

Kochherd,

ein gebrauchter, ist billigst zu verkaufen: **Amalienstraße 43**.

Günstiger Gelegenheitskauf.

* Eine neue, schwer goldene Uhr ist sehr preiswürdig zu verkaufen: **Marienstraße 79**, parterre.

Pferd-Verkauf.

* Ein sechs Jahre altes, kräftiges, frommes Wagen-Pferd ist wegen Platzmangel zu verkaufen. Näheres **Kaiserstraße 138**.

Fahrrad,

Riffentreib, Rahmenbau und Kugelsteuerung, ist sofort für nur 35 Mark zu verkaufen; daselbst ist auch eine elektrische Glocke sehr billig abzugeben: **Scheffelstraße 51**, 2. Stock links.

Eisschrank-Verkauf.

* Ein großer weißbärtiger Eisschrank ist billig abzugeben. Anzusehen Vormittags von 8-11 Uhr: **Friedrichsplatz 9**, drei Treppen hoch.

Tauben.

* Ein Schlag, gute Zuchttauben sind zu verkaufen: **Wielandstraße 10**.

Kleines, elegantes Breat,
sehr dauerhaft, mit allem Zugehör, für eine Herrschaft oder Offiziere passend, wird preiswerth verkauft bei
L. Hessel, Malergeschäft,
Blumenstraße 7.

* **Ein Kinderliegwagen,**
wenig gebraucht, noch wie neu, und ein **Sitzwagen** (Kassenswagen) sind billig zu verkaufen: Kaiserstraße 170 durch den Hof.

Für Vogelliebhaber!
* Eine **Schwarzamsel**, welche eiliche Nester sehr gut pflegt, ist zu verkaufen: Bürgerstraße 21 im 2. Stock des Hinterhauses.

Hauskauf.
Ein Haus innerhalb der Bahnlinie zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 3092 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kauf-Gesuch.
3.1. Eine gut erhaltene **Copy-Press** nebst **Eis** wird zu kaufen gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 3079 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Sportwagen gesucht.
* Ein gebrauchter Sportwagen wird zu kaufen gesucht: Amalienstraße 10 im 1. Stock.

Transport-Rad,
ein noch gut erhaltenes, mit Pneumatik, wird zu mäßigem Preis zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 3083 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ankauf zum allerhöchsten Preis
für getragene Herrenkleider, Uniformen, Stiefel, Gold- u. Silberreifen, alte Bücher, Alben, Zeitungen, altes Eisen, Kupfer, Messing, Blei, alte Bettstücke, gebrauchtes Sattel- u. Reitzeug u. s. w. Bitte höflichst um gültige Offerten unt. W. R. postlagernd Karlsrube. *

Pflegekind gesucht.
* Ein Kind wird von ordentlicher Familie in gute und gewissenhafte Pflege genommen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Das Tapeziergeschäft und Polstermöbellager
von **A. Gehry**
befindet sich nun
Zirkel 8 im 2. Stock. *2.1.

Achten alten Malaga
in Flaschen und vom Faß empfiehlt in höchster Qualität durch direkten Bezug sehr billig
10.1. **Hofdrogerie Carl Roth.**

Aecht chines. Thee
in allen Preislagen,
bei 5 Pfund zum Engros-Preis,
10.1. empfiehlt
Hofdrogerie Carl Roth.

Neue Malta-Kartoffeln
(gutkochende Waare)
per Pfund **13 Pf.** empfiehlt
Gustav Bender,
vormals **Carl Malzacher,** Hoflieferant,
5 Lammsstraße 5.

Malta-Kartoffeln
in bester neuer Sommerwaare
empfiehlt
C. Frohmüller, Hoflieferant,
Gebrüderstraße 32. 2.1.

Neue
Sommer-Malta-Kartoffeln,
vorzügliche Qualität,
empfiehlt billigst
Gustav Bronner,
Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

Kiebitz-Eier
frisch eingetroffen bei
C. Cartharius.

Spargeln,
täglich frisch,
empfiehlt
C. Cartharius.
Telephon 413.

Schlosserei altes, schon seit 50 Jahren hier bestehendes Geschäft, empfiehlt sich zur Anfertigung von
Leop. Meess, Schlosserarbeiten
aller Art
Douglasstr. 22, unter Zusicherung bester Ausführung. 10.7.

Wilh. Wagner, Wasser- & Gasanlagen, Closet- & Saderinrichtungen, Saublerei - Reparaturen
A. Mayerle Nachf., unter Garantie billigst.
Herrenstraße 8.

2.1. Soeben erschienen:
Badisches Sagenbuch,
1. Lieferung 50 Pfg.
zur Annahme von Bestellungen empfehlen sich
Müller & Gräß,
Kaiserstrasse 80 a, Seminarstrasse 6, Westendstrasse 63.
Unterzeichneter bestellt bei **Müller & Gräß** zur gefl. Ansicht - Fortsetzung - 1 **Badisches Sagenbuch,** Lfg. N. 150.
Name: Wohnung:

Kaiser-Panorama,
Kaiserstraße 99.
Vom 24. bis mit 30. April:
Die interessante Serie:
Von Helgoland bis Norwegen
bleibt noch diese Woche ausgestellt.

Spartofocherd,
selbstverfertigt, zu bedeutend ermäßigten Preisen wegen Raummangel unter weitgehendster Garantie, starkes Material, gut ausgemauert im
Herzogthum **Eduard Meess,**
43 Amalienstraße 43.

Großherzogliches Hoftheater.
Sonntag den 24. April. Abtheilung A (rothe Abonnementskarten). 58. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Der Prophet.** Große Oper mit Ballet in 5 Akten, nach dem Französischen des Eugene Scribe, deutsch bearbeitet von L. Kellstab. Musik von G. Meyerbeer. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.
Dienstag den 26. April. Abtheilung B (gelbe Abonnementskarten). 58. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Die kleinen Savoyarden.** Komische Oper in 1 Akt. Text nach dem Französischen. Musik von N. Dalayrac. — Zum ersten Male: **Bauernhochzeit.** Balletdivertissement in 1 Akt. Musik von verschiedenen Komponisten. Neu einstudirt: **Gute Nacht Herr Pantalon.** Komische Oper in 1 Akt von Albert Grisar. Anfang 1/2 7 Uhr.
Donnerstag den 28. April. Abtheilung A (rothe Abonnementskarten). 59. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Jar und Zimmermann.** Komische Oper in 3 Akten. Text und Musik von A. Lortzing. Anfang 1/2 7 Uhr.

Freitag den 29. April. Abtheilung C (graue Abonnementskarten). 58. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Coriolan.** Trauerspiel in 5 Akten von W. Shakespeare, nach Tieck's Uebersetzung. Die Overture von Ludwig van Beethoven. Die zur Handlung des 1. Aktes gehörige Musik von Wilh. Kalliwoda. Anfang 1/2 7 Uhr.

Sonntag den 1. Mai. Abtheilung B (gelbe Abonnementskarten). 59. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Romeo und Julie.** Große Oper mit Ballet in 5 Akten nebst einem Vorspiel von J. Barbier und M. Carré, deutsch von Theodor Gajmann. Musik von Ch. Gounod. Anfang 1/2 7 Uhr.

Zu diesen Vorstellungen findet Vorverkauf der Eintrittskarten bis längstens 5 Uhr Nachm. des der betreffenden Vorstellung vorhergehenden Tages, an Werktagen jeweils von 8-12 Uhr Vorm. und von 3-5 Uhr Nachm., zum Kassenpreise zuzüglich 35 Pfg. Vorverkaufsgebühr für jede Karte statt.
Nur von auswärts Wohnenden werden schriftliche Bestellungen, welchen die obengenannten Beträge sowie das Porto für Antwort beigelegt sind, angenommen.

Der Verkauf der Eintrittskarten zu der auf Freitag den 6. Mai angeetzten 13. Vorstellung außer Abonnement „Die Fledermaus“ findet statt: an die Abonnenten des Großh. Hoftheaters zu Mittel-Preisen an der Kasse im Vestibule des Hoftheatergebäudes am Mittwoch den 27. April und zwar für die Abonnem.-Abth. C von 11-12 Uhr Vorm., für die Abonnem.-Abth. A von 12-1/2 1 Uhr Mittags und für die Abonnem.-Abth. B von 1/2 1-1 Uhr Nachmittags.

Der allgemeine Vorverkauf von Samstag den 30. April bis einschl. Donnerstag den 5. Mai, an Werktagen jeweils von 8-12 Uhr Vorm. und von 3-5 Uhr Nachm., zu Mittel-Preisen zuzüglich 35 Pfg. Vorverkaufsgebühr für jede Karte.

Theater in Baden.
Mittwoch den 27. April. 28. Abonnements-Vorstellung. Neu einstudirt: **Cornelius Bos.** Lustspiel in 4 Akten von Franz von Schönthan. Anfang 1/2 7 Uhr.
Montag den 2. Mai. 29. Abonnements-Vorstellung. **Moritur.** Drei Einakter von Hermann Sudermann. „Teja.“ Drama in 1 Akt. — „Krischen.“ Drama in 1 Akt. — „Das Ewig-Männliche.“ Spiel in 1 Akt. Anfang 1/2 7 Uhr.

Beleidigungs-Zurücknahme.

*22. Die gegen Bäckermeister Rudolf Walsch in Gaggsfeld am 6. März d. J. von mir geäußerten beleidigenden Worte nehme ich mit dem Ausdruck des Bedauerns als unrichtig zurück.
Gaggsfeld, den 30. März 1898.

Jakob Schillinger, Schmiedmeister.

Glück auf!

Zur nächst wöchigen Ziehung der beliebtesten **Frankfurter Loose** und dann der **Maimarkt-Loose** empfehle noch, so lange Vorrath, per Stück 1 M., 11 Stück 10 M. Porto und Liste je 25 M.
Hauptagentur Carl Götz,
Lederhandlung, Hebelstraße 15.

Codes-Anzeige.

Freunden und Bekannten mache ich hiermit die traurige Mittheilung, daß mein lieber Onkel

Konrad Dörzbach,
Magazinschreiber,

Freitag Mittag 2 Uhr sanft entschlafen ist.

Um stille Theilnahme bittet im Namen der Hinterbliebenen:
Albrecht Regels.

Die Beerdigung findet Sonntag den 24. d. Mts., Nachmittags 1/2 4 Uhr, von der Friedhofkapelle aus statt.

**75. öffentliche Sitzung der II. Kammer.
Tagesordnung**

auf
Montag den 25. April 1898,
Nachmittags 4 Uhr.

1. Anzeige neuer Eingaben.
2. Fortsetzung der Beratung des Berichts der Budget-Kommission über das Budget des Großherzogl. Ministeriums der Justiz, des Kultus und Unterrichts für die Jahre 1898/99:
Titel IX der Ausgaben: Unterrichtswesen;
Titel III der Einnahmen;
Titel X der Ausgaben: Wissenschaften und Künste.
Berichtersteller: Abg. Fieser.

Schm. Mittheilungen aus der Stadtratssitzung vom 22. April.

Der Betrieb des kädtischen Bierordnbades soll, da a. Bt. mit den Bauarbeiten noch nicht begonnen werden kann, bis einschließlich 28. Mai d. Js. aufrecht erhalten werden.

Vorbekanntlich der Zustimmung des Bürgerausschusses sollen der Gesellschaft für Brauerei, Spiritus- und Breihöfenfabrikation vorm. G. S. i. n. e. r. weitere 200 qm Gelände vom Bannwald käuflich abgetreten werden. Beim Bürgerausschuß wird beantragt, es wolle derselbe seine Zustimmung erteilen:

I. daß die Rottelstraße (zwischen Seepromenade und Etilingerstraße) als Ortsstraße hergestellt und mit Kanal, sowie mit Gas- und Wasserleitung versehen werde;

II. daß zu diesem Zwecke mit der Gemeinde Beiertheim ein Vertrag abgeschlossen werde;

III. daß der der Stadtgemeinde durch diesen Straßenbau erwachsende Aufwand mit 15 200 M. aus Anlehensmitteln bestritten werde.

Die Generaldirektion der Großh. Staatsbahnen teilt mit, daß die I. Wagenklasse in den Zügen der Strecke Karlsruhe-Maxau-Winden (Vergabern) mit Wirkung vom 1. Mai d. Js. an in Wegfall komme. Eine auf 1. Juni d. Js. an der Realschule zu besetzende Schuldienerschaft soll zur Bewerbung ausgeschrieben werden.

Folgende Arbeiten zur Erbauung einer Polizeistation und eines Erheberhäuschens am Friedrichsthor werden wie folgt vergeben: Maurerarbeit an A. Gerhard, Steinhauerarbeit an A. Burre in Maulbronn, Zimmerarbeiten an Th. Schottmüller, Blechmacherarbeit an Gebr. Pfeiffer.

Die Lieferung von Granitbordsteinen wird an Peter Contini in Böhlerthal und die Lieferung von Pflastersteinen an Hugo Bell in Kusel übertragen.

Nach Mittheilung Großh. Bezirksamts wurde Karl Weisel, Milchhändler Ehefrau, wegen Verkaufs gefälschter Milch wiederholt bestraft.

Für die Pflege der Finger-Nägel.

Spezielle Präparate von **Dr. Pray** in New-York.

Diamond Nail Enamel zum Poliren der Nägel — **Ongoline** zum Flecken-Entfernen — **Pocket Emery Boards** (Nagelpapier) zum Glätten und Poliren — **Rosaline** zum Rosafärben —

ferner:

Nagel-Reiniger — in allen Arten und Grössen — in Bein, Elfenbein, Schildpatt, Perlmutter, Stahl u. s. w.,

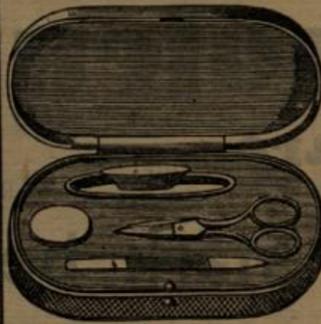
Stahl-Nagel-Zangen um die Nägel abzuwickeln,

Nagel-Scheeren von feinstem Stahl, mit geraden und aufgebogenen Spitzen, Leder-Ueberzug und Leder-Scheide, mit Elfenbein-, Perlmutter-, Schildpatt-Griff.

Ganze Toiletten

— Etui mit 4 u. mehr Stück —

in Nickel, Bein, Elfenbein, Perlmutter und Schildpatt, empfiehlt reichhaltige Auswahl und in allen Preislagen



Fernsprech-Anschluss
Nr. 213.

Friedrich Blos,

Grossherzogl. Hoflieferant,
F. Wolff & Sohn's Détail.

Kaiserstrasse
Nr. 104,
Ecke der
Herrenstrasse.

Niederlage deutsch. u. ausländisch. Parfumerien u. Toilette-Artikel.



Eis-Schränke,

in allen Grössen für Private, Hotels, Fleischereien etc. Das sauberste u. solideste Fabrikat, mit allen bewährten Neuerungen ausgestattet, empfiehlt allerbilligst.
Wilhelm Göttle,
150 Kaiserstrasse (Telephon Nr. 56)

Größtes Lager.
Illustrierte Preisliste gratis und franco.

Billigste Bezugsquelle.
Anfertigung nach besonderer Angabe.



Gustav Boegler, Kurvenstr. 13, Telephon 435,

empfehlen sein größtes Lager in Fahrrädern, Marke **Drais, Regina, Badenia**. Constanter Zahlungsbedingungen. Billigste Preise. Fahrunterricht bei Kauf gratis. Illustrierter Katalog sende auf Wunsch.

Linoleum-Teppiche

jeder Grösse,

Linoleum-

Stückwaare

und

Läufer

bis 365 ctm breit

69,90 und 114 ctm breit.

Specialität für stark benützte Räume:

Granit-, Adergranit- und Inlaid-Linoleum

mit **durchgehenden, unverwüstlichen Farben** in Terrazo-, Mosaik-, Parket- und Teppichmustern.

Bohnermasse.

Filzpappe.

Uebernahme einzelner Zimmerbeläge und grösserer Objekte bei garantirt bester und fachkundiger Ausführung.

Muster, Voranschläge und Atteste bereitwilligst.

Adolf Sexauer, Hoflieferant,

Vertreter der Linoleumwerke **Hansa** in **Delmenhorst**,
Friedrichsplatz 2. Telefon 164.

Standesbuch-Auszüge.

Eheschließungen:

23. April. Albert Haug von Neufreistett, Kaufmann hier, mit Auguste Kasper von hier.
23. " Franz Gerlinger von Hochenheim, Metallschleifer hier, mit Maria Hünerfauth von Zeiskam.
23. " Hermann Laible von hier, Schlosser hier, mit Ernestine Bed von Gochheim.
23. " Josef Köninger von Kappelrodeck, Schreiner hier, mit Therese Schmitt von Ottenau.
23. " Alfred Defferich von Mülhausen, Magazinschreiber hier, mit Ida Beyand von hier.
23. " Karl Ablung von Ballstätt, Kanzleigehilfe hier, mit Sofie Herrmann von hier.
23. " Josef Gros von Wolfartsweiler, Tagelöhner hier, mit Ottilia Häring von Kirchheim.
23. " Wilhelm Bessel von Eberbach, Bahnhofarbeiter hier, mit Josefina Unser von Muggensturm.
23. " Karl Scheidweiler von hier, Maurer hier, mit Elisabethe Bode von Oberotterbach.
23. " Jakob Pfeifle von Helmsheim, Maschinist hier, mit Luise Richter von Dürrenz-Mühlacker.

23. April. Martin Birm von Hagsfeld, Dreher allda, mit Albertine Keiner Wittve von St. Gallen.
23. " Emil Speck von hier, Schreiner hier, mit Julie Schnell von Pforsheim.
23. " Jakob Nist von Steinfeld, Bahnarbeiter hier, mit Christine Bühler von Rotbalden.
23. " Martin Westermann von Rothensfeld, Bahnarbeiter hier, mit Karoline Entner von Birm.
23. " Emil Hegler von Leiberstung, Bahnarbeiter hier, mit Maria Wörner von Buchen.
23. " Leopold Eger von Ruskloch, Wagenwärtersgehilfe hier, mit Katharina Körner von Ruskloch.
23. " August Ruder von Hochenheim, Hausbursche hier, mit Luise Schunk von Ochsenbach.
23. " Friedrich Kühner von Gondelsheim, Rangierer hier, mit Friederike Antritter von Durlach.
23. " Julius Gauer von Friedrichsthal, Helzer hier, mit Anna Herbstreich von hier.
23. " Johann Maier von Hochhausen, Schmelzler hier, mit Christine Sanns von Hettlingen.
23. " Karl Steinbach von Unterdöwisheim, Eisenbahnschaffner hier, mit Luise Berling von Reichartshausen.

Geburten:

17. April. Ferdinand, Vater Josef Kühn, Gasarbeiter.
17. " Elisabetha, Vater Leopold Deutsch, Fabrikarbeiter.
18. " Luise Josefina, Vater Josef Auhler, Küfer.
20. " Friedrich Wilhelm, Vater Franz Ludwig Kasper, Stationsaufseher b. d. Altbahnbahn.
21. " Franz, Vater Karl Schneider, Weichenswärter.
Todesfälle:
21. April. Johann Zacharias, Volontär, ledig, alt 20 Jahre.
22. " Hermann Kuhn, Finanzgehilfe, alt 19 Jahre.
22. " Konrad Dörzbach, Magazinschreiber, ein Wittwer, alt 78 Jahre.
22. " Karl Makamul, Lok.-Helzer, ein Ehemann, alt 82 Jahre.

Witterungsbeobachtungen im Größ. Botanischen Garten.

22. April	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 4	750 mm	Nordost	unwölkt
12 " Mitt.	+ 9	750 "	"	"
8 " Abds.	+ 8	748 "	"	"

(Aus der Karlsruher Zeitung).
Ämtliche Mittheilungen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben unterm 15. April 1898 gnädigst geruht, dem ordentlichen Professor an der Universität Tübingen Dr. Otto Ernst die ordentliche Professur der klassischen Philologie an der Universität Heidelberg und die Mitdirektion des philologischen Seminars daselbst zu übertragen, auch ihn auf Grund der Höchsten Entschliessung vom 6. Mai 1868 zum außerordentlichen Mitglied des Oberschulraths zu ernennen.

Mit Entschliessung Großh. Generaldirektion der Staatsbahnen vom 14. April d. J. wurde Expeditionsassistent Hermann Bruch in Bofel zur Centralverwaltung vereicht.

Mit Entschliessung Großh. Ministeriums des Innern vom 15. April d. J. wurde Amtsregistrator Friedrich Klingmann in Heidelberg zu Großh. Bezirksamt Bühl vereicht.

Geschäftseröffnung und Empfehlung.

Zeige hiermit dem verehrlichen Publikum und tit. Nachbarschaft ergebenst an, daß ich unter Heutigem ein

Spezerei-Geschäft

mit **Wroninger'schem Flaschenbier** und **Sinner'schem Tafelbier-Verkauf Werderstraße 16** eröffnet habe und bitte, mich in meinem neuen Unternehmen gütigst unterstützen zu wollen

zeichne hochachtungsvoll

L. Scharf.

Karlsruhe, den 21. April 1898.



31.

Alle Neuheiten

in **Waschkleiderstoffen etc.** sind in großer Auswahl zu billigen Preisen am Lager.

Ich empfehle besonders große Auswahl in Resten:

Kleiderstoffe in **Cattun, Zephir, Batist, Mouffeline, Piqué, Damast, Baumwolle, Flanell** etc. zu sehr billigen Preisen;

Futterreste, weisse Reste, Möbelstoffe, Cretonne, Leine und Halbleine, bestickte Batiste, Leinenbatiste zu Kleidern,

Weissstickereien, Tischdecken etc.

C. F. KOPF, Herrenstraße 14.

Damen-Blousen

und

Blousenstoffe

in großem Farbensortiment zu sehr billigen Preisen empfehlen

Heinrich Cramer Nachfolger,
Kaiserstraße 189.



31.

Neu aufgenommen!

Ich bringe hiermit zur gefälligen Kenntnißnahme, daß ich die

„Anfertigung nach Maass“

von **Damenblousen, Unterröcken, Kinderkleidern etc.** neu aufgenommen habe.

Tüchtige Arbeitskräfte und eigene Fachkenntniß (meine Tochter war in einer ersten Zuschneide-Akademie in Schule) setzen mich in den Stand, jeder Anforderung zu genügen.

Ich bitte um geneigtes Wohlwollen und sichere prompte, feine und billige Bedienung zu.

C. F. KOPF, Herrenstraße 14.

Fremde

übernachteten vom 22. bis 23. April.

Alte Post. Künze, Kfm. v. Darmstadt. Grifflmann, Kfm. v. Neudorf. Gamber, Lehrer v. Triberg. Schöpfer, Lehrer v. Sunthausen. Wolf, Lehrer v. Wülstertal. Lang, Lehrer v. Goldscheuer.
Bratwurfiglocke. Gais, Orometer v. Freiburg. Benz, Bahnbeamter v. Heidelberg. Gnz, Bahnbeamter v. Schutter. Mayer, Priv., u. Müller, Kfm. m. Frau v. Konstanz. Rüd, Kfm. v. Volanden. Kap, Kfm. v. Köln. Brauer, Kfm. v. Würzburg. Wilhelm, Kfm. v. Speyer. Kühn, Geschäftsführer v. Regensburg. Steiber, Bestverwalter v. Nützheim. Steinöbl, Kellner v. Straßburg. Hausmann, Monteur v. Kirchheim.
Darmstädter Hof. Werner, Kfm. v. Heidelberg. Ruoff, Kfm. v. Tübingen. Lau, Kfm. v. Dresden. Lindstedt, Ing. v. Warschau. Red, Beamter v. Müllfeld.
Erbrprinzen. Rath, Beamter v. Jena. Freiherr von Freyberg v. Almenningen. Frhr. v. Botman. Mitgl. d. 2. Kammer v. Baden. Münzer, Leutnant v. Zabern. Weber, Consul v. Heidelberg. Kufmaul u. Hennigfeld, Kfm. v. Frankfurt. Lichtenfeld, Kfm. v. Pforzheim. Hinkel, Kfm. v. Weßlingheim. Eggler, Kfm. v. Solothurn. Pfank, Kfm. v. Mainz. Moskopf, Kfm. v. Köln.
Geist. Herbolzer, Bahnbeamter v. Waldkirch. Reuter, Oberförster m. Frau v. Stüblingen. Mezer, Kfm. v. Aachen. Wolfmuth, Kfm. v. Mühlhausen. Krempfer, Kfm. v. Saargemünd. Unger, Kfm. v. Göppingen. Jahnichen, Kfm. v. Hamburg. Holzer, Kfm. v. Lahr. Kramer, Kfm. v. Kreuznach. Wedbach, Kfm. v. Speyer. Penninger, Kfm. v. Erdingen. Vorwenslein, Kfm. v. Berlin. Brettmann, Kfm. v. Barmen. Hellinger, Kfm. v. Baden. Trapp, Kfm. v. Hamburg. Biedendraft, Kfm. v. Berlin. Weizhofer, Kfm. v. Singen. Hohmann, Kfm. v. Remscheid. Stettner, Kfm. v. Köln. Lang, Kfm. v. Stuttgart. Lütner, Kfm. v. München. Reis, Kfm. v. Heilbrunn. Wecker, Kfm. v. Berlin. Karl u. Hugo Hirschmann, Kfm. v. Mainz. Haegle, Kfm. v. Göttingen. Klepper, Kfm. v. Mainz. Busse, Kfm. v. Ansbach. Sieble, Kfm. v. Reutlingen. Umberth, Bauassessor v. Freiburg. Münster, Gasdirektor v. St. Wendel. Pfäde, Betriebsassistent v. Potsdam.
Goldener Adler. Jacob, Bahnbeamter v. Freiburg. Würfel, Bahnbeamter v. Steinfurt. Maler, Kfm. v. Achern. Strauß, Kfm. v. Cannstadt. Astram u. Schramm, Ing. v. Berlin.
Goldene Traube. Wiesel, Eisenbahn v. Wittgenhausen. Kaufmann, Eisenbahn v. Ballbörn. Pfister, Eisenbahn v. Röhrbach. Stolz, Eisenbahn v. Gerlachshelm. Ehenel, Eisenbahn v. Heidelberg. Umlinger, Eisenbahn v. Lauda. Wiskoff, Eisenbahn v. Steinbach. Kaiser, Eisenbahn v. Göttingen. Dahn, Eisenbahn v. Offenbach. Böhringer, Flur u. Gram. Eisenbahn v. Heidelberg. Säd, Holzhandl. v. Sonnenweller. Nicolai, Kfm. v. Söblen. Schmalz u. Gramlich, Kfm. v. Neustadt. Vagan, Kfm. v. Deenheim. Bächle, Kfm. v. Kleinfelbach. Scholl, Kfm. v. Engelbach. Gumbel, Kfm. v. Grünstadt. Schneider, Kfm. v. Mühlhausen. Dreesbach u. Kramer, Kfm. u. Geis. Restaurateur v. Mannheim. Marler, Priv. v. Birmasens.
Grüner Hof. Ritzinger, Ing. u. Kohler, Gasdir. v. Göttingen. Gezer, Gasdir. v. Gmünd. Schmidt, Gasdir. v. Birmasens. Jollhofer, Gasdir. v. Rep. Ader, Gasdir. v. Zweibrücken. Ruf, Gasdir. v. Eßraach. Liebmann, Kfm. v. Köln. Schuber, Kfm. v. München. Garle, Kfm. v. Frankfurt. Winterer, Kfm. v. Lahr. Rosenbaum, Kfm. v. Remmingsen. Weil, Kfm. v. Altleiningen. Müller, Kfm. v. Köln. Pfaf, Kfm. v. Metz. Wiener, Kfm. v. Heidelberg. Schlerer, Wein- gutbes. v. Neustadt. Bez, Arzt v. Bergzabern.
Hotel Germania. Grell, Freiherr v. Röder zu Diersburg, General d. Inf. u. Mitgl. der 1. Kammer v. Freiburg. Duvant, Offizier v. Paris. Kup, Direktor v. Berlin. Frau Oberleutnant v. Diemar m. Tochter v. Magdeburg. Kacher, Fabrikbes. v. Malland. Busch, Reg. Refer. v. Cassel. Dr. Wolmann, Priv. v. Berlin. Wum, Kfm. v. Straßburg. Eirschfeld, Kfm. v. Grefeld. Graumann, Bonnweit u. Bierenfeld, Kfm. v. Berlin. Ibold, Kfm. v. Wien. Kohn, Priv. m. Frau von London. Dr. Burdard, Priv. m. Frau v. Basel. Hugjen, Priv. von Freiburg.
Hotel Grosse. Glade mit Frau von Wiesbaden. Dr. Buchrader, Oberbürgermeister v. Dürreim. Kronlein u. Hans, Kfm. v. Berlin. Neubronner, Kfm. v. Frankenthal. Meyer, Kfm. v. Hamburg. Winger, Kfm. v. Bielefeld. Legendre, Kfm. v. Paris. Schab, Kfm. v. Leipzig. Meißner, Kfm. v. Lauda. Heper, Kfm. v. Magdeburg. Rubensohn, Kfm. v. Frankfurt. Stübler, Kfm. v. Stuttgart. Schulze, Kfm. v. Salosfeld. Dikwald, Kfm. v. Elberfeld. Grome, Kfm. v. Breslau. Gbert, Kfm. v. Aachen. Hofmann, Kfm. v. Frankfurt. Gifert, Kap. Moos, Ritter, Meysel u. Müller, Kfm. v. Berlin. Geldmann, Kfm. v. Bielefeld. Fahn, Kfm. v. Lhemena. Linner, Kfm. v. Breslau. Lampe, Kfm. Frankfurt. Frucht, Kfm. v. Blauen. Bapp, Kfm. v. Düsseldorf. Biersch u. Hebermann, Kfm. v. Frankfurt. Demann, Kfm. v. Leipzig. Stark, Kfm. v. München. Jakob, Kfm. v. Nürnberg. Albert, Kfm. v. Göttingen.

Doernberg, Kfm. von Eschwege. Demrath, Kfm. von Elberfeld. Krug, Kfm. v. Hanau. Zehler u. Süßkind, Kfm. v. Frankfurt. Gutzahr, Kfm. von Köln. Speyer, Kfm. v. München. Degler, Kfm. v. Dentendorf. Eidenoth, Fabr. von Frankenthal. Prescher, Apotheker von Bergzabern. Frau Dr. Roth von Waldshut. Frau Würth, Priv. von Ueberlingen. Dr. Brischler, Arzt von Marburg.
Hotel Leicht. Schurr, Kaufm. von Remmingsen. Jnt, Kfm. v. Straßburg. Neuber, Kfm. v. Frankfurt. Steins, Kfm. v. Neuf. Braun, Kfm. v. Gassel. Quec, Kfm. v. Aachen. Keller, Kfm. von Karlsbad. Lehner, Kfm. v. Straßburg. Meyer, Kfm. v. Berlin. Müller, Bauunternehmer von Frankfurt. Matern, Ingen. von Erfurt. Friedrich, Student v. Neuenbürg.
Hotel Luz. Bockorach, Kfm. von Ischenhausen. Saalheimer, Kfm. von Würzburg. Harder, Kfm. von Berlin. Nidel u. Holz, Kfm. von München. Kern und Imhoff, Kfm. v. Mannheim. Wegel, Kfm. von Mainz. Levy, Dypenheim u. Mariani Kfm. v. Frankfurt. Blücher, Priv. v. Lübeck. Fricke, stud. arch. v. Minneburg.
Hotel Monopol. Dr. Glaz, Arzt von Bercz. Bickeloff, Polizeirath von Berlin. Benz, Ing. von Frankfurt. Böbler, Kammerfrau von Paris. Barie, Lehrer von Göttingen. Dr. Grohe, Schriftsteller von Mannheim. Autcut, Priv. v. Gmf. Becker, Kfm. v. Berlin. Ripe u. Müller Kfm. von Zürich. Föhrenbach, Kfm. v. Pforzheim. Freund, Kfm. m. Frau v. Berlin. Gadandter, Kfm. m. Frau v. Altona.
Hotel National. Hülle, Student von Hagen. Rodenbach, Fabr. v. Mainz. Rauth, Kfm. v. Kreuznach. Gelter, Kfm. von Zürich. Blumenthal, Löwenstein und Friedländer, Kfm. v. Berlin. Süßmann, Kfm. v. Kattowitz. Ruff, Kfm. von Mühlhausen. Pfinger, Kfm. von Leipzig. Ebing, Kfm. von Stuttgart. Wederle, Kfm. v. Freiburg.
Hotel Victoria. Rosenthal, Kfm. v. Köln. Lewi- stein, Kfm. v. Kippenheim. Kohl, Kfm. v. Leipzig. Drecher, Bäckerei v. Egländer, Kfm. v. Stuttgart. Kirchensnapp, Kfm. v. Grefeld. Pasli, Kfm. v. Florenz. Frank, Kfm. v. Etolz (Pommern). Schlich, Kfm. v. Bielefeld. Brendel, Kfm. v. Eisenberg. Bern- heim, Kfm. v. Deckingen. Gegauf, Fabr. v. Steinhorn. Wunder, Ing. v. Halle. Rappaport, Kfm. v. München. Dr. Blantenhorn, Bürgermeist. v. Mühlheim. Schaffer, Ing. v. Bubapest.
König von Preußen. Weller, Kfm. v. Frankfurt. Dietl, Bahnbeamter v. Kenzingen. Laug, Bahnbeamter v. Waldkirch. Faber, Chemiker v. Baden. Schneider, Rent. v. Mühlheim. Gädler u. Goldleiter, Fabr. von Birmasens. Nagel, Kfm. v. München. Deströcher, Kfm. v. Freiburg. Wecker, Rent. v. Marburg.
König von Württemberg. Schultze, Eisen- bahnamter v. Metzingen. Fiedel u. Horn, Eisen- bahnamter v. Basel. Stadler, Arch. v. Mainz. Busch, stud. techn. v. Dtrau. Hörtz, Kfm. v. Bühl. Heringer, Insp. v. Freiburg. Fril. Köhler u. Fril. Rettenmeier, Kassierinnen v. Mannheim.
Park-Hotel. Commard u. Schottler, cand. jur. v. Heidelberg. Rapsel, Reg. v. Baumstr. v. Stuttgart. Sonntag, Priv. m. Tochter v. München. Horster, Priv. v. Dinkirgen. Lazarus, Kfm. v. Mühlhausen. Hanne, Kfm. v. Frankfurt. Bachmann u. Wecker, Kfm. v. Mann- heim. Rast u. Mürlie, Kfm. v. Berlin. Hochmann, Kfm. v. Buchenwalde. Alberts, Kfm. v. Offenbach. Puhlmayer, Kfm. v. Schw. Gmünd. Schwarz, Priv. v. Koblenz. Schäfer, Gutbes. von Mühlheim. Eckates, Prof. von Duisburg. Schrumpp, Kfm. v. Straßburg. Gmmel, Kfm. v. Mannheim.
Prinz Max. Niedlinger, Kfm. v. Erfurt. Krep, Kfm. v. Alzey. Rath, Kfm. v. Colmar. Köhlig, Kfm. v. Frankfurt. Schneidenger, Kfm. m. Sohn v. Schaff- hausen. Lungeseld, Kfm. a. Holland. Goltier, Kfm. v. Altona. Bauer, Kfm. v. Oberamstadt. Echott, Reise- Ing. v. Frankfurt. Jäger, Kfm. v. Reutlingen. Schüp, Kfm. v. Mittelhofenbach. Winson Hausdiener v. Bewuse. Schauerle, Stud. v. Ludensfeldt. Flennauer, Stud. v. Düsseldorf. Schmidt u. Post, Stud. v. Barmen.
Rose. Schnell, Kfm. v. Augsburg. Zumbel, Post- aspirant v. Landau. Wolf, Landwirth m. Frau v. Nechten- bach. Korler, Lehrer v. Schalkendorf. von Traiteur, Apoth. von Waldorf. Fril. Köhler v. Heidelberg.
Roths Haus. Uebe, Amstichter v. Pforzheim. Schlegler, Kfm. v. Wien. Strauß, Kfm. v. Mann- heim. Berger, Kfm. v. Ustar. Maier, Kfm. v. Duppeln. Dype, Priv. v. London. Frau v. Berg m. Töchtern v. Stuttgart.
Schwarzer Adler. Martin, Kfm. v. Heidelberg.
Weißer Bären. Günther, Lehrer v. Wiltzingen. Günther, Vikar v. Biegelhausen. Leer, Priv. v. Laufen. Rahm, Kfm. v. Mannheim.

Karlsruher Wochenchau.

Groß. Kunsthalle. Geöffnet Sonntag und Mitt- woch Vormittags von 11-1 Uhr und Nachmittags von 2-4 Uhr.
Kunstverein. Eingang vom Schlossplatz bei dem Bo- tanischen Garten. Geöffnet täglich von 11-1

(mit Ausnahme von Montag u. Samstag), Nach- mittags von 2-4 Uhr am Sonntag u. Mittwoch. Eintrittspreis für Nichtmitglieder 20 Pfg. —

- Neu zugegangen:
412. 2 Blatt Ansichten des neuen Postgebäudes hier.
413. F. Pacher, München, Ein Traum.
414. Ausstellung von Radirungen, Lithographien und Holzschnitte des Vereins für Originalradirungen Karlsruhe.
415. F. Russt-Soed, Winterlandschaft.
416. M. Roman, Brunnen bei Grotta Ferrata im Albanergebirge.
417. F. Tschira, Kottäppchen (Pastell).
418. A. Jung, Anemonen.
419. Karl Heilig, Gestörte Raft.
420. Derselbe, Gnom und Elfen.
Kunstgewerbe-Museum. Bestenstraße 81. Unent- geltlich geöffnet: Dienstag bis mit Freitag 10-1 Uhr Vormittags und 2-4 Uhr Nachmittags, Sonn- tag 11-1 Uhr Vormittags und 2-4 Uhr Nach- mittags. Samstag und Montag geschlossen.
Archivalische Ausstellung im Großherzogl. General- Landesarchiv (Ede des Birtels und der Lammstraße). Geöffnet (unentgeltlich) Dienstag und Donnerstag von 11-12 Uhr.
Großh. Naturalienkabinet. Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11-1 Uhr und 2-4 Uhr.
Großh. Sammlungen für Alterthums- und Völkerkunde. Geöffnet Sonntag, Mittwoch u. Freitag von 11-1 und Nachmittags von 2-4 Uhr.
Großh. botanischer Garten. (Einkensheimerstraße 4) außer Samstag und Sonntag, täglich geöffnet von 6-12 u. 2-6 1/2 Uhr. Pflanzenhäuser und bo- tanisches Museum Montag, Mittwoch und Freitag von 10-12 und 2-4 Uhr. Kultur- häuser Mittwoch von 2-4 Uhr.
Landesgewerbehalle. Karl-Friedrichstraße 17. Un- entgeltlich geöffnet.
Ausstellung: Dienstag bis Samstag von 10-12 und 2-4 Uhr, Sonntag von 11-12 u. 2-4 Uhr, Montag geschlossen.
Bibliothek und Vorbildersammlung. Vormittags Montag bis Samstag von 10-12 1/2 Uhr. Nach- mittags: Mittwoch und Samstag von 2-5 Uhr. Abends: Dienstag und Freitag von 8-10 Uhr.
Museum alter und moderner Stickereien der Kunststickerei-Schule des Badischen Frauen- vereins, Einkensheimerstraße 2. Geöffnet Dienstag von 10 1/2-1 Uhr. Eintritt frei.
Stadtgarten. Geöffnet von Morgen bis Abends. Eintrittspreis für Nichtabonnenten 20 Pfg., für Kinder 10 Pfg., für Unteroffiziere und Soldaten 10 Pfg. Jeden Sonntag Vormittag 10 Pfg.
Panorama, Festhalleplatz: Schlacht bei Orleans am 4. Dezember 1870. Täglich geöffnet von Morgen 1/2 bis zu eintretender Dunkelheit.

Tagesordnung des Groß. Landgerichts Karlsruhe.

- Strassammer III.
Mittwoch den 27. April, Vormittags 9 Uhr:
J. A. S. gegen Gustav Geisel von Bruchsal, wegen Betrugs.
J. A. S. gegen Josef Anton Hofmann von Erzingen, wegen Diebstahls.
J. A. S. gegen Maria Anna Krämer von Seib, wegen Diebstahls.
J. A. S. gegen Josef Kleinhaus von Sandweiler, wegen Vergehens gegen §. 291 St.G.B.
J. A. S. gegen Karl Wörner von Rastatt, wegen Verleidigung.

Tagesordnung des Groß. Landgerichts Karlsruhe.

- Strassammer I.
Donnerstag den 28. April, Vormittags 9 Uhr:
J. A. S. gegen Eugen Deimling von hier, wegen Untreue und Unterschlagung.
J. A. S. gegen Josefine Böckmann geb. Reichen- bacher von Karlsruhe, wegen Diebstahls.
J. A. S. gegen Marie Reimer von Grafenhausen, wegen Diebstahls.
J. A. S. gegen Josefa Bermannseber von Unter- beufferten, wegen Diebstahls.
J. A. S. gegen Friedrich Wilhelm Schmitt von Dalsbach und Leonhard Lesle von Kalen, wegen Betrugs und Erpressung.
J. A. S. gegen Karl Oberst vor Kallkingen, Johann Albert Simon von Berghausen und Josef Klühr von hier, wegen Diebstahls, Hehlerei und Be- günstigung.
J. A. S. gegen Stefan Lindenfels von Ober- grombach, wegen Vergehens gegen §. 176 St.G.B.
J. A. S. gegen Johann Heil von Mörsh, wegen Vergehens gegen §. 180 St.G.B.